

Montag, 23.10.2023

Collegium Josefinum, Erzherzog Johann-Straße 4, 19:00 Uhr

## Georgien - Jahrtausendealte Kulturlandschaft im Kaukasus

Univ.-Prof. Dr. Christian Teichert, Trofaiach  
Powerpoint-Präsentation



Die Republik Georgien, südlich des Großen Kaukasus an der Schnittstelle von Europa und Asien gelegen, ist eine jahrtausendealte Kulturlandschaft, die z.B. als Wiege des Weines gilt und eigenes Alphabet hervorgebracht hat. Das Land ist seit 337 christlich geprägt und beheimatet heute neben Georgiern (83 %), serbaischanern (6,5 %), Armeniern (6 %) und weitere 23 Völkerschaften. Die kombinierte Kultur- und Wanderreise führte von Tiflis u.a. zur alten Hauptstadt Mzcheta, auf der georgischen Heerstraße am Fuße des 5047 m hohen Kasbek nach Stepanzmina, in die antike Höhlenstadt Uplisziche und beinhaltete als Höhepunkt eine 5-tägige Wanderung durch Swanetien mit seinen weltberühmten Wohntürmen in tiefen, blumengeschmückten Tälern vor der Kulisse vergletschelter Bergriesen.